



INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	1
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	3
2. Distriktversammlung Bayern Ost	3
Berichte aus unseren Clubs	8
Activitys in Corona-Zeiten	11
BERICHTE DER BO-KABINETTS-BEAUFTRAGTEN	14
Distrikt-Verfügungs-Fond	14
Lions-Musikpreis	14
Mitgliedschaft und Clubgründungen	17
AUS DER LIONSWELT UNSERES MDS	19
Lions.de hat ein neues Gesicht	19
Activity-Ideenbörse	19
Impressionen vom KDL 2021	20
Lions Anpiff	20
Relaunch lions.de	21
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	23
Über den Zaun geschaut	23
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	24
Virtuelle Internationale Convention	25
TERMINE	26

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos und liebe Partner und Freunde der Lions,

unser Lions-Jahr 2020/2021 neigt sich dem Ende entgegen. Wenn ich heute einen Rückblick auf dieses Jahr versuche, so wird mir bewusst, dass die Betrachtung von einem weltumspannenden Ereignis geprägt war und noch ist. CONVID 19 hat alles, was für uns als selbstverständlich galt, total verändert und uns zu einem neuen, für viele nicht vorstellbaren verändertem Bewusstsein geführt.

Inzidenzzahlen entscheiden über unsere Freiheiten und unser Verhalten. Wer hätte gedacht, dass dieser Virus unser Leben und unsere Lebensqualität so grundsätzlich verändert, und das weltweit. Für uns alle begann ein neuer Lernprozess und viele haben sich angepasst mit Rücksicht auf die oder den Anderen. Doch es gab und gibt auch Menschen die mit ihrer programmatischen egoistischen Art andere gefährden, mit dem Wissen, dass dies tödlich enden kann.

Meine persönlichen Highlights waren die virtuellen Clubbesuche. Bei mehr als 30 Clubs durfte ich am Online-Clubleben teilnehmen und vieles über die unterschiedlichsten Themen erfahren. Natürlich können diese Meetings keine Präsenzveranstaltungen ersetzen. Ein fester Händedruck, ein Klaps auf die Schulter, eine Umarmung oder ein Küsschen links/rechts habe ich schmerzlich vermisst. Es fehlte einfach das sprichwörtliche „Salz in der Suppe“. Sehr enttäuschend finde ich, dass sich unsere Club-Präsidentinnen(en), die mit einem hoffnungsvollen Programm in ihr Lions-Jahr gestartet sind, bereits kurze Zeit später mit Terminverschiebungen und Absagen, Online-Meetings, und Veränderungen kämpfen mussten.

Das größte Problem war, wie durch virtuelle Mitgliederversammlungen der gewohnte Präsenz-Club-Abend ersetzt werden kann. Neue Ideen waren gefragt, auch bei der Durchführung von Activitys. In all diesen Fällen übernahm Corona die Regie. Ein besonderes Anliegen waren für uns die Seniorinnen(en) in unseren Clubs. Leider ist es uns nur teilweise gelungen diese Mitglieder mit virtuellen Teilnahmen an den Meetings zu begeistern. Ich hoffe, dass unser neues Seniorenprogramm in den Clubs eine breite Unterstützung erfährt und sich möglichst viele Clubs daran beteiligen.

Wir alle haben respektvoll und mit Rücksicht auf den Anderen einen großartigen Umgang mit der Pandemie gezeigt und uns nicht demotivieren lassen. Zeigen wir, da jetzt ein Licht am Ende des Tunnels sichtbar wird, dass wir unsere allseits bekannte Lions-Stärke zu unserem Vorteil nutzen und konstruktiv die vor uns liegenden Aufgaben, getreu unserem Lions-Motto „we serve“ erfolgreich bewältigen.

Ein besonderer Dank gilt allen Präsidentinnen und Präsidenten, sowie den Mitgliedern unseres Kabinetts für ihre vorbildliche Unterstützung. Ohne euer Engagement und euren Einsatz wäre vieles nicht möglich gewesen. Eure gute loyale Zusammenarbeit hat mir in meinem Governor-Jahr den nötigen Rückhalt gegeben.

Meinem Nachfolger Wilhelm Siemen wünsche ich gemeinsam mit seinem Governor-Team und Kabinett viel Erfolg bei der Um-



setzung seiner Ziele.

Besonders bedanken darf ich mich bei Ihm für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Bedanken möchte ich mich bei allen Mitgliedern und Clubs, die mein persönliches Distrikt-Hilfsprojekt „Feuerkinder in Tansania“ unterstützt haben. Dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“. Darüber möchte ich euch auch weiterhin informieren, wofür die Mittel eingesetzt wurden.

Allen Lions-Freundinnen und Freunden und allen LEO's wünsche ich für die Zukunft viel Freude und Erfolg bei ihrer Lions-/LEO-Arbeit und freue mich, euch alle hoffentlich bald persönliche wieder treffen zu können. Alles Gute für Euch und Eure Familie.

Euer

Franz Göll

Distrikt-Governor 2020/2021
Lions Distrikt 111 Bayern Ost

Distrikt-Projekt 2020/21 FEUERKINDER



 Lions Deutschland

Feuerkinder Tansania

Spendenkonto:
LIONS helfen – Distrikthilfswerk Bayern Ost
Commerzbank Regensburg
IBAN: DE36 7504 0062 0609 0260 00
Kennwort „Feuerkinder“



Aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

2. ONLINE-DISTRIKTVERSAMMLUNG AM 24. APRIL 2021



ERÖFFNUNG DER DISTRIKTVERSAMMLUNG DURCH DEN GOVERNOR FRANZ GÖHL:



GRUßWORTE:

Landrat des Landkreises Tirschenreuth Roland Grillmeier, Erster Bürgermeister der Stadt Tirschenreuth Franz Stahl, Lionsfreund und Staatsminister Albert Füracker (kurzfristig verhindert), Governorratsvorsitzender Wolfgang Tiersch





**FESTVORTRAG VON DR. ANNEMARIE SCHRAML
FEUERKINDER IN TANSANIA**



Seit 2006 - Einführung der Klumpfußbehandlung nach „Ponseti“
Bisher ca. 1620 Kinder behandelt

- Gipsbehandlung durch drei einheimische Mitarbeiter (besonders geschult durch Dr. Annemarie Reep, Dr. Siegfried Dr. Maxim Njehi, Frau Tere Inesi)
- perkutane Achillessehnenotomie durch einheimischen Arzt
- Nachbehandlung durch, von einheimischen Orthopädietechnikern gefertigte Schuhe und Orthesen
- bisher der nachhaltigste Erfolg unseres Projektes



Feuerkinder Tansania

Spendenkonto:
LIONS helfen – Distrikthilfswerk Bayern Ost
Commerzbank Regensburg
IBAN: DE36 7504 0062 0609 0260 00
Kennwort „Feuerkinder“



TOP 6
Genehmigung des Protokolls der DV vom 17.10.2020



BERICHT AUS DEM FINANZAUSSCHUSS

GEPLANTE BEITRAGSANPASSUNG MD

Anlageveränderung	2021/22		2020/21	
	Laufende	Einmalig	Laufende	Einmalig
Beitrag	2.250,00	500,00	2.250,00	500,00
Verwaltungskosten	6.000,00	750,00	6.000,00	750,00
Reisekosten Kabinett	1.500,00	750,00	1.500,00	750,00
Sonstige Aufwendungen	1.200,00	750,00	1.200,00	750,00
Internet / Newsletter	750,00	750,00	750,00	750,00
Reisekosten VG	750,00	750,00	750,00	750,00
Gesamt	12.950,00	3.500,00	12.950,00	3.500,00

FINANZPLAN FÜR DAS LIONS-JAHR 2021/22

FINANZPLAN 2021/22

- Anzahl Clubs: 43
- Anzahl Mitglieder: 1669 (Stand 1.7.2020)

Ausgaben		
Reisekosten DG	2.250,00	
Verwaltungskosten	500,00	
Dispo-Fonds DG	6.000,00	
Reisekosten Kabinett	1.500,00	
Sonstige Aufwendungen	750,00	
Internet / Newsletter	1.200,00	
Reisekosten VG	750,00	12.950,00

Finanzplan, Hord Köpfer KSCH, DV, 24.4.2021





TOP 10
Wahl der Vize-Governor für 2021/2022

Lions Deutschland
Wahl zum 1. VDG 2021/2022
Franz Göhl
LC Tirschenreuth
Abstimmungstool

Lions Deutschland
Wahl zum 2. VDG 2021/2022
Dr. Karsten Ortlepp
LC Straubing
Abstimmungstool

Lions Deutschland
Wahl zum 3. VDG 2021/2022
Dr. Peter Gröger
LC Oberpfälzer Jura
Abstimmungstool

WEITER WAHLEN:

Lions Deutschland
Wahl zum RP 2021/2022
Thomas Queck
LC Regensburg Johannes Kepler
Abstimmungstool

Lions Deutschland
Wahl zum RP 2021/2022
Peter Wolf
LC Mainburg-Hallertau
Abstimmungstool

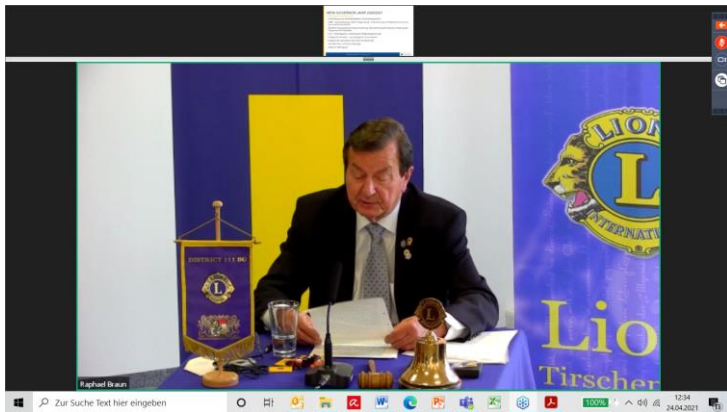
Lions Deutschland
Wahl zum stellv. RP 2021/2022
Kornelia Anna Sparrer
LC Weiden-Goldene Straße
Abstimmungstool

Lions Deutschland
Wahl zum Mitglied im Finanzausschuß M/FA
Prof. Dr. Hanns Robby Skopp
LC Straubing
Abstimmungstool

Lions Deutschland
Wahl zum stellv. Mitglied im Finanzausschuß M/FA
Horst Otto Küspert
LC Marktredwitz-Fichtelgebirge
Abstimmungstool

Sämtliche Kandidaten wurden mit deutlicher Mehrheit gewählt.

BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS



MEIN GOVERNOR-JAHR 2020/2021

- Entwicklung eines distriktbezogenen Seniorenprogramms
- SOBY – Special Olympics 2022 in Regensburg – Unterstützung und Mitarbeit durch Lions aus unserem Distrikt BO
- Abschluss Kooperationsvertrag mit dem bay. Behindertensportverband zur Nutzung der Programme für Diabetiker
- LEO – Pilotprogramm „Stärkung der Mitgliedergewinnung“
- Erfolgreiche Activities – auch geeignet für Coronazeiten
- Kongress der Deutschen Lions 2021 im Distrikt BO
- Virtuelle Club- und Zonen-Meetings
- Arbeit im Stiftungsrat

MEIN GOVERNOR-JAHR 2020/2021

- Online Meetings des Governorates

CLUB-BESUCHE IN CORONAZEITEN 2020/2021

SPENDEN UND UNTERSTÜTZUNGEN FÜR LIONS- HILFSPROJEKTE 2020/2021

Friedensdorf Oberhausen	538.000 €
Libanon Hilfe	272.000 €
RTL-Spendenmarathon „Lichtblicke 2020“	743.000 €
Wash Indien „Gesundheit durch Aufklärung“	140.000 €
Förderung BMZ „Lichtblicke“	500.000 €
Förderung BMZ „Wash Indien“	410.205 €
Förderung RTL Stiftung „Lichtblicke 2020“	500.000 €
GESAMT:	3.103.205 €

BERICHT DER LEOS AUS DEM DISTRIKT 111 BO

LEO DISTRIKTPRÄSIDENTIN 2021

Julia Malki
Incoming LEO DP

Lauritz Eckardt
Aktueller LEO DP



BERICHT DER KABINETT-BEAUFTRAGTEN

TOP 18.1
Diabetes und Behindertensport-verbund
KDIA Dr. Karsten Ortlepp

TOP 18.2
„WIR VERBINDEN SIE“
KSEN Christian Kick
Mail: christian.kick@kosen.de
Telefon: 09614161112
Handy: 01751271533

TOP 18.3
Seminare
KGLT Martin Landmesser

TOP 18.4
Lions QUEST und Jugendprogramme
KLQ / Klasse 2000
Jutta Schramm

TOP 18.5
Mitgliederentwicklung
KGMT Dr. Peter Gröger

TOP 18.6
Pressearbeit
KPR Stefan Zaruba

TOP 18.7
Activities
KGST Wolfgang Hoflich

TOP 18.8
SOBY (Special Olympics)
KGMT Dr. Peter Gröger



HIER ZWEI LINKS ZU DV-BEITRÄGEN, DIE SIE ALS VIDEOS ABRUFEN KÖNNEN:

- Der Film mit den Statements der LC's aus der Region: [hier](#)
- Ergänzend noch der Link für den Film der Stadt Hof: [hier](#) (den wir aus Zeitgründen nicht gezeigt haben):

AUSRICHTUNG DES KDL 2027



ANTRAG VON GOVERNOR ELECT WILHELM SIEMEN

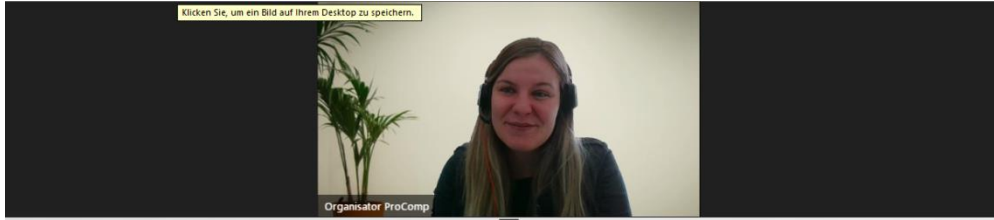


OBERBÜRGERMEISTERIN VON HOF: EVA DÖHLA



DANK AN ALLE REFERENTEN UND HELFER(INNEN)

Tonia Enders – Fa. Procomp
 Raphael Braun – Fa. Procomp
 KS Jürgen Schleicher
 KIT Roland Meichner
 KSCH Horst Otto Kuspert
 FA Prof. Dr. Robby Skopp
 LEO DP Lauritz Eckardt
 LEO DPe Julia Malki
 KDIA Dr. Karsten Ortlepp
 KSEN Christian Kick
 KPR Stefan Zaruba
 KGLT Martin Landmesser
 KLO/K2000 Jutta Schramm
 KGMT Dr. Peter Gröger
 KGST Wolfgang Höflich
 KJM Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser
 DGe Wilhelm Siemen
 Präsident LC Hof Malte Klindt





LC LAUF AN DER PEGNITZ

NASCHEN FÜR DEN GUTEN ZWECK - LAUFER „LIONS KRAPFEN SCHMAUS“ FÜR DEN EUROPÄISCHEN BÜRGERPREIS NOMINIERT

Nürnberger Land, 25. März 2021. Die mittelfränkische Europaabgeordnete, Marlene Mortler (CSU), hat die wohltätige Krapfen-Aktion des Laufer Lions Clubs für den diesjährigen EU-Bürgerpreis vorgeschlagen.

Vor neun Jahren hat Rudi Raab, ehemaliger Präsident des Lions Club Lauf, den „Lions Krapfen Schmaus“ ins Leben gerufen. Seitdem konnten die Laufer Lions rund 105.000 Krapfen verkaufen und damit insgesamt über 50.000 Euro Spenden für hilfsbedürftige Organisationen sammeln.

Marlene Mortler, CSU-Europaabgeordnete für Mittelfranken, selbst seit vielen Jahren begeisterte Krapfen-Kundin, ist überzeugt: „Die Aktion ist ein tolles Beispiel, wie enorm wichtig bürgerschaftliches Engagement ist. Als einer der Grundpfeiler unserer Gesellschaft stärkt es den Zusammenhalt und ist Ausdruck gelebter Demokratie. Daher hätte die Aktion der Laufer Lions den europäischen Bürgerpreis mehr als verdient.“

Rudi Raab und seine Mitstreiter sind stolz, dass sich die Aktion über die Jahre so erfolgreich entwickelt hat und auch künftig finanzielle Unterstützung vor Ort gegeben werden kann, wo sie dringend benötigt wird. „Dass wir jetzt für den europäischen Bürgerpreis nominiert sind, freut uns ganz besonders“, so der frühere Lions Präsident.

So funktioniert die erfolgreiche Idee: Jährlich am 11. November findet der Verkauf zum Auftakt in die Faschingssaison statt. Unternehmen aus der Region können Krapfen bestellen und an Kunden, Mitarbeiter oder öffentliche Einrichtungen liefern lassen. Der Erfolg, hinter dem jede Menge Fleiß und Organisation der Mitglieder stehen, kann sich sehen lassen. Die Resonanz wird immer größer: Öffentliche Einrichtungen wie das Landratsamt, viele kleine und große Unternehmen beteiligen sich. Sie alle lassen entweder ihren Mitarbeiter oder Kunden an diesem Tag das leckere Gebäck zukommen oder spenden an Kindergärten oder Senioreneinrichtungen. Auch wenn in diesem Jahr der Fasching Coronabedingt ausfallen musste, tat dies dem Krapfengenuss keinen Abbruch. Die Bestellungen und auch die Auslieferung klappten hervorragend.

Zudem wächst auch deutschlandweit die Aktion mit jedem Jahr, inzwischen beteiligen sich 20 Clubs. In der Summe aller Mitwirkenden konnten bereits 1.500.000 Gebäckstücke an die Frau bzw. den Mann gebracht werden.

Seit 2008 vergibt das Europäische Parlament den Preis alljährlich an Bürgerinnen und Bürger, Gruppen, Vereinigungen oder Organisationen für Leistungen und Projekte, die den in

der Charta der Grundrechte der Europäischen Union verankerten Werten konkreten Ausdruck verleihen.



Bild: Auf Vorschlag der Europaabgeordneten, Marlene Mortler (v.l.), ist der Laufer „Lions Krapfen Schmaus“ für den europäischen Bürgerpreis nominiert. Initiator Rudi Raab (v.r.) sowie Wolf Kraus, Präsident Lions Club Lauf, (h.l.) und Michael Ferschl, Sekretär Lions Club Lauf (h.r) freuen sich über diese Ehre.

LC LANDSHUT-WITTELSBACH

Kleine Schutzengel

Lions Club spendet an Suppenküche Seligenthal

(red) Die Suppenküche des Klosters Seligenthal, die täglich Obdachlose mit einer warmen Mahlzeit versorgt, hat durch die Pandemie seit Anfang 2020 zusätzliche Herausforderungen erfahren. Das täglich warme Essen muss den Bedürftigen in Einweggeschirr zum Mitnehmen unter strenger Einhaltung der Hygieneregeln überreicht werden. Ferner ist durch die Gesamtsituation die Anzahl der Mahlzeiten auf 5601 und damit um elf Prozent gegenüber dem Jahr 2019 gestiegen. Es sind viele und zusätzliche Hände erforderlich, um diese zusätzlichen Erfordernisse bewerkstelligen zu können.

Coronabedingt konnten im Jahr 2020 keine Veranstaltungen stattfinden, die bisher zum Erfolg der Aktivitäten für die Suppenküche beigetragen hatten. Schwester M. Angelika und ihre Mitschwester waren uneingeschränkt fleißig mit Handarbeiten, die aufgrund ihres Bekanntheitsgrades auch ihren Weg zu den Abnehmern fanden. Kleine Schutzengel kann in dieser Situation jeder gebrauchen und so sind diese an verschiedenen Stellen angeboten worden.



Astrid Eisenschink-Rampf, Präsidentin des Lions Clubs Landshut-Wittelsbach, und Georg Steckenbiller von der Milchtankstelle Steckenbiller haben den Scheck übergeben.

Mit Hilfe mehrerer Institutionen konnte der Lions Club Landshut der Suppenküche eine Spende über gut 1500 Euro überreichen. Auch in diesem Jahr wird Cornelia Fürst, Past-Präsidentin des Lions Club Landshut-Wittelsbach, mit ihrem Team die Suppenküche im möglichen Rahmen unterstützen.



Lions-Mitglied Peter Schnitzer (von links), Jürgen Handschuch (Geschäftsführer Landshuter Netzwerk), Lions-Präsidentin Astrid Eisenschink-Rampf und ein Mitarbeiter des Landshuter Netzwerkes

Jugendliche fürs Leben stärken

Lions Club spendet an Landshuter Netzwerk

(red) Smartphone, Alkohol und auch Drogen gehören zum Alltag und geben Leichtigkeit, Gemeinschaft, Unterhaltung und vieles mehr. Dass der alltägliche Konsum in einen riskanten Konsum und letztlich in die Abhängigkeit führen kann, ist oft unbekannt. Daher bietet das Landshuter Netzwerk suchtpräventive Projekte und Angebote für Schulen, pädagogische Einrichtungen und Unternehmen an.

Das Projekt „Offline“ beispielsweise richtet sich an Jugendliche mit exzessivem Computer- und Internetgebrauch und deren Angehörige, sowie an Fachkräfte und Schulen. „FreD“ richtet sich an Jugendliche, Heranwachsende und junge Erwachsene, die mit Drogen experimentieren und/oder illegale Drogen, vorrangig Cannabis, konsumieren und dabei bei der Polizei erstmalig auffällig werden. Das Projekt „Zündstoff“ ist ein Angebot für straffällige Jugendliche unter Substanzinfluss, die ihr Gewaltverhalten verbessern wollen und dabei unterstützt werden, ihren aktuellen Alkoholkonsum so zu gestalten, dass dieser verantwortungsvoll geschieht.

Diese Projekte sind dem Lions-Club Landshut-Wittelsbach ein

großes Anliegen. Clubpräsidentin Astrid Eisenschink-Rampf und Projektbeauftragter Peter Schnitzer überzeugten sich bei einem Besuch vor Ort von der guten Arbeit der Suchtprävention des Landshuter Netzwerkes und übergaben an Jürgen Handschuch, dem Geschäftsführer des Landshuter Netzwerkes, eine Spende über 5000 Euro. „Wir freuen uns, dass wir finanziell unterstützt derartige Projekte wie Offline, FreD und Zündstoff durchführen können, die ohne solche Spenden nicht angeboten werden könnten“, Handschuch den Mitgliedern des Lion Clubs Landshut-Wittelsbach.

ANZEIGE

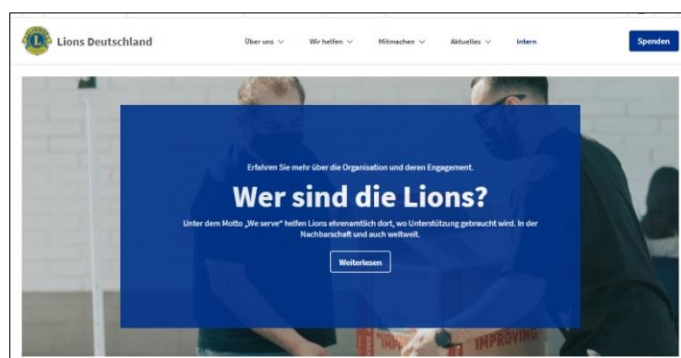
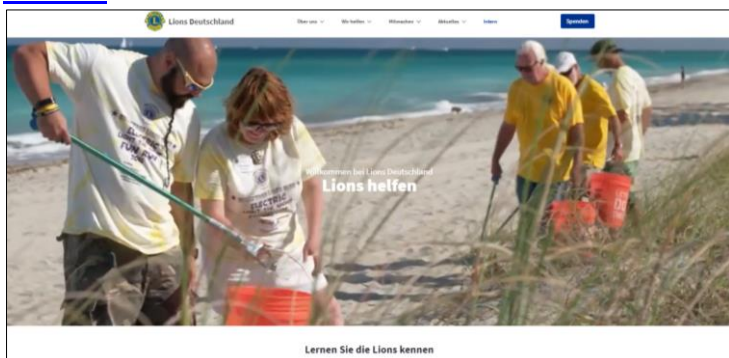


Der Montag wird sehr sportlich bei uns: So haben sich die Volleyballerinnen der Roten Raben Vilsbiburg und die Kufencracks des EV Landshut am Wochenende geschlagen

Empfangen Sie niederbayern TV 24 Stunden über Satellit. Die Senderkennung lautet **Niederbayern HD** Mehr Infos unter <https://landshut.niederbayern.tv/>



LIONS.DE HAT EIN NEUES GESICHT – SCHAUEN SIE EINFACH EINMAL REIN



LC STRAUBING

Laufen für den guten Zweck

637 Teilnehmer aus elf Nationen haben am ersten Lions-Gäubodenlauf teilgenommen

Australien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Italien, Ungarn, Österreich, Portugal, Amerika, China und Zimbabwe: Elf Nationen sind an zwei Tagen für den guten Zweck gelaufen. 637 Menschen haben damit Geld gespendet. Insgesamt über 11000 Euro.

Lions-Präsident Gerald Murrer hat für das Frühjahr eine coronakonforme Aktivität gesucht, gefunden und umgesetzt: den Lions-Gäubodenlauf nach Vorbild der Grazer Lions. Am 24. und 25. April sind 637 Menschen gelaufen oder für den guten Zweck gewalkt. „Daraus hat sich ein Reinerlös von 11000 Euro ergeben“, sagt Murrer erfreut. Viele hätten zum Startgeld eine zusätzliche Spende beigetragen, ob mit dem Kauf eines T-Shirts, einer Holzmedaille oder einfach nur als Einzelspende.

Beim Lions-Gäubodenlauf musste eine Strecke von fünf Kilometern gelaufen oder gewalkt werden. Dabei sollten Teilnehmer ihre Zeit stoppen und sie anschließend den Lions melden. Im Gegenzug bekam man eine Teilnehmer-Urkunde und auf Wunsch eine Medaille aus Holz – passend zur Stadt der nachwachsenden Rohstoffe. Weil alle Kosten durch Sponsoren gedeckt sind, können die Startgelder ohne Abzug für soziale Zwecke gespendet werden.

Fleißiges Engagement wird nun belohnt

Schulen konnten zum Beispiel durch ihre eigene starke Teilnahme die Höhe ihrer Unterstützung beeinflussen. Aus diesem Grund wird das Anton-Bruckner-Gymnasium als fleißigste Schule mit einer Spende in Höhe von 1350 Euro prämiert, gefolgt von der Angela-Fraundorfer-Realschule in Aiterhofen auf



Wissenschaftsminister Bernd Sibler war dem Profisportler Marcel Brandt beim Lions-Gäubodenlauf zeittechnisch dicht auf den Fersen. Lions-Präsident Gerald Murrer wurde beim Walken von seiner Frau Martina und dem Familienhund Cleopatra unterstützt (v.l.).

Fotos: Gerald Murrer

Platz zwei und der Gesamtschule Bogen auf Platz drei. Ebenso sollten auch Vereine für ihr Engagement am Lions-Gäubodenlauf belohnt werden. „Unter ihnen war der IHC Atting auf Platz eins, dicht gefolgt vom EHC Straubing sowie dem Schwimmverein der Stadt“, sagt Murrer. Mit weiteren Anteilen sollen Organisationen vor Ort bedacht werden. Örtliche Lions-Aktivitäten wie etwa im Bürgerheim. Schließlich Lions-Engagement für Hornhautdatenbanken als Hilfe gegen Erblindung in Deutschland sowie das internationale Lions-Projekt zur Diabetes-Prävention.

Beim Gäubodenlauf konnte man zudem seine sportlichen Grenzen

mit dem Tigerspieler Marcel Brandt vergleichen. Er gab eine Zeit von 19 Minuten und 58 Sekunden für eine Strecke von fünf Kilometern vor.

Teilnehmer bereit für den nächsten Lions-Lauf

Wissenschaftsminister Bernd Sibler war dem Profisportler mit einer Zeit von 20 Minuten und 49 Sekunden dicht auf den Fersen. Unter den drei schnellsten Läufern werden nun drei Stehdauerkarten für die Tigerspiele verlost. Dafür ist Murrer sogar zum Notar gegangen, um den Gewinn abzusichern. Der Organisator ist begeistert davon,

wie viele Menschen den Lions-Gäubodenlauf unterstützt haben. Angefangen bei seiner Ehefrau Martina, die mit ihm gemeinsam gewalkt ist, die international verteilten Lions-Freunde, Berufskollegen, bis hin zu OB Markus Pannermayr und seiner Ehefrau Carola.

„Knapp zwei Drittel der 637 Teilnehmer kamen aus Stadt und Landkreis“, sagt Murrer. Obwohl der große jährliche Lions-Trödelmarkt am Hagen dieses Jahr zum zweiten Mal ausgefallen ist, konnte durch den Lions-Gäubodenlauf eine Alternative gefunden werden. Eine, die nicht nur Menschen hilft und unterstützt, sondern auch international verbindet. -cuk-

LIONS.DE HAT EIN NEUES GESICHT – SCHAUEN SIE EINFACH EINMAL REIN



Was machen Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost in Corona-Zeiten?

Seit Monaten leben wir in unserer ganzen Gesellschaft unter Ausnahmebedingungen. Dies haben auch Lions erfahren. Unser normales Clubleben konnte nur sehr eingeschränkt oder zumindest nicht in der gewohnten Weise gestaltet werden. Wir freuen uns, dass viele Clubs alternative Angebote (z.B. Online-Clubsitzungen) gefunden und auch Corona ge-

eignete Activitys realisiert haben. Allerdings gibt es auch einige Clubs, die ihr Clubleben stark reduziert mussten und nach Anregungen suchen. Hier berichten Lions Clubs aus unserem Distrikt über geeignete Gestaltungsmöglichkeiten und die damit gemachten Erfahrungen.

LC LANDSHUT

32.000 Euro Unterstützung für Soziales und Kultur Lions Club Landshut spendet Erlös des Adventskalenders an sechs Institutionen

Landshut. Die Adventskalender-Aktion 2020 des Lions Club Landshut ist mit einem guten Ergebnis für den guten Zweck zu Ende gegangen. Als Erlös sind rund 32.000 Euro für sechs soziale und kulturelle Institutionen zusammengekommen. Zum Abschluss haben nun mehrere Lions-Mitglieder die Spenden an das Landshuter Netzwerk, das Haus international, den Nachbarschaftstreff DOM, die Frauenhäuser von Arbeiterwohlfahrt und Caritas sowie das Kleine Theater Landshut überreicht.

Zudem setzt auch der DOM in Corona-Zeiten ein digitales Bildungs- und Kulturprojekt für Demokratieerziehung und bürgerschaftliches Engagement um.

Die Frauenhäuser der AWO und der Caritas können mit der Spende zum Beispiel die Unterstützung von Frauen und Kindern finanzieren, die sich gerade wegen der Corona-Krise nur schwer bei den Anlaufstellen melden können, sondern erst eine passende Gelegenheit abwarten müssen.



Die Lions-Mitglieder Bartholomäus Lainer und Prof. Dr. Klaus Timmer (vorne von links) überreichten die Spende an das Haus international und den Nachbarschaftstreff DOM an (hinten von links) Anneliese Huber, Geschäftsführerin des Hauses international, Michaela Grashel, stellvertretende Vorsitzende des Hauses international, Daniela Ferber, Verantwortliche des DOM-Gartenprojekts und DOM-Leiterin Mascha Sidorova-Spilker. (Bild: Lions Club)

Der Erlös fließt durch das Haus international in die technische Ausstattung und Betreuungspersonal für ein Home-Schooling-Projekt in der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber auf dem ehemaligen Kasernengelände. Sollte der Bedarf an Distanzunterricht weniger werden, sollen dort auch Computerkurse durchgeführt und die Bewohner beim Schreiben von Bewerbungen und bei der Wohnungssuche via Internet geschult und unterstützt werden.

Der Nachbarschaftstreff DOM bekommt finanzielle Hilfe, um ein Mehrgenerationen-Gartenprojekt umzusetzen. Dabei werden unter anderem eine BMX-Strecke gebaut, ein Holz-Amphitheater aufgefrischt und ein Gartenhaus errichtet.



Freuen sich über die Unterstützung der Landshuter Frauenhäuser (von links): Lions-Mitglied Prof. Dr. Hubert Elser, Angelika Hirsch, Leiterin des AWO-Frauenhauses, Lions-Mitglied Dr. Josef Ciesiolka, Gabriele Unverdorben, Leiterin des Caritas-Frauenhauses und Stefanie Martin, Geschäftsleiterin des AWO-Kreisverbands Landshut. (Bild: Lions Club)

Das kleine Theater erhält Hilfe für seine digitalen Produktionen und Angebote, um die regionale Kulturlandschaft auch in Pandemiezeiten beleben zu können.

Das Landshuter Netzwerk kann mit der Zuwendung seine Dienste stärken, um hilfebedürftige Menschen in der Region zu unterstützen, die auf dem Weg sind, ein selbstbestimmtes Leben zu finden – und es in Zeiten von Corona noch schwerer dabei haben.

„Wir freuen uns, dass der Lions-Adventskalender wieder so gut bei den Menschen in der Region angekommen ist“, sagt Club-Präsident Reinhard Sax. „Ohne die Käufer könnten wir jetzt nicht diese tolle Summe überreichen. Das ist eine Spende der Menschen im Raum Landshut für Leute, die unserer aller Unterstützung verdient haben.“

Alle 6600 Exemplare des Kalenders wurden in der Weihnachtszeit verkauft. Für die große Nachfrage sorgten die Preise im Gesamtwert von mehr als 16.000 Euro. Stellvertretend für alle Sponsoren dankt Kalenderorganisator Dr. Alexander Beck den Stiftern der Hauptpreise, Zweirad Pritscher (stellte ein E-Bike im Wert von 3000 Euro zur Verfügung), Kortmann Meisterschmuck (stiftete einen Anhänger mit Diamant zum Preis von 1500 Euro) und Optik Kramschuster (spendierte eine Brille im Wert von 1000 Euro): „Es macht uns stolz, wie sich die Wirtschaft in der Region für diese Aktion wieder in den Dienst der guten Sache gestellt hat – vor allem, weil der Adventskalender nach der Absage aller anderen Benefizaktionen wegen der Corona-Pandemie das einzige Projekt ist, das wir 2020 für den guten Zweck durchführen konnten.“

Kontakt für Rückfragen
Reinhard Sax
08709-91021
sax@sax-geruestbau.de

LC BEILNGRIES

Lohnende Krapfen

3.000 Euro für das RKI Beilngries



Freudig nahm das RKI Beilngries den Spendenscheck entgegen.

Foto: oh

■ **Beilngries (e)** „Dem Unsinnigen einen Sinn geben“ - unter diesem Motto fand am namensgebenden Unsinnigen Donnerstag, den 11. Februar, die dritte Krapfen Aktion des LC Beilngries statt. Aus dem Erlös erhielt die Beilngrieser Rettungswache jetzt 3.000 Euro für den Erwerb ihres eigenen Einsatz-Fahrzeuges.

Erhard Schmailzl, BRK Bereichsleiter in Beilngries, Birgit Schmailzl, stellvertretende Bereichsleiterin und Jessica Ped, Jugendleiterin nahmen vom Lions Club Beilngries vor der Rettungswache 3.000 Euro für den geplanten Kauf eines eigenen Fahrzeuges entgegen. Schon seit Jahren sei es der große Wunsch der Beilngrieser BRKler, ein eigenes Fahrzeug zum Einsatz zu bringen. Eine große Aufgabe des BRK ist die Jugendarbeit, zu der beispielsweise die Ausbildung zur Leistung Erster Hilfe sowie die Aufklärung über die Aufgaben als Sanitäter

gehören. Besonders für Sanitätsdienste oder für Einsatzgruppen im Katastrophenfall sei so ein Fahrzeug unentbehrlich, um möglichst schnell vor Ort zu sein. Ein weiterer Einsatzbereich des Fahrzeuges ist der Transport von bedürftigen Senioren.

Erhard Schmailzl berichtete, dass das Fahrzeug, das 26.000 Euro kosten werde, bereits in den nächsten Wochen geliefert werde. Die Anschaffung sei nur möglich, weil die Beilngrieser Rote Kreuz-Gruppe von vielen Spendern aus der Geschäftswelt, den Vereinen aber auch Privatpersonen großzügig unterstützt worden sei. Das neue Fahrzeug werde die Arbeit der Beilngrieser Gruppe sehr erleichtern.

Franz Koller, Vorsitzender des Beilngrieser Lions-Hilfswerkes, Vizepräsident, Vize-Präsident Thomas Pöpl und Schatzmeister Alexander Willax vom Lions Club Beilngries freuten sich, dass die

Krapfen-Aktion auch in diesem Jahr wieder ein toller Erfolg war und die Beilngrieser Lions damit einen Beitrag zum Kauf des Einsatzfahrzeuges leisten konnten. Allerdings sei dies nur möglich gewesen, weil die Geschäftswelt in Beilngries, Berching, Mühlhausen, Dietfurt, Riedenburg, Altmanstein und Kinding die Krapfen-Aktion trotz Corona wieder toll unterstützt habe. „Allerdings wäre die Aktion und der Erfolg nicht ohne die Unterstützung durch die Bäckerei Plank aus Mühlhausen nicht möglich gewesen“, so Vize-Präsident Thomas Pöpl.

Jeder Krapfen stand für eine Spende von 75 Cent, die direkt in das Beilngrieser Lions Hilfswerk floss. Die Bäckerei Plank aus Mühlhausen unterstützt die Beilngrieser Lions bei ihrem Vorhaben und stellte die Krapfen zu einem Sonderpreis her. Dafür sagen die Lions herzlichen Dank.

Quelle: IZ-Regional vom 24. März 2021

LIONS.DE HAT EIN NEUES GESICHT – SCHAUEN SIE EINFACH EINMAL REIN

Augenlicht retten

So helfen Lions im Bereich Augengesundheit

Die Verbesserung der augenmedizinischen Versorgung, Rehabilitationsmaßnahmen und die Schaffung inklusiver Bildungseinrichtungen für blinde, seh- und mehrfachbehinderte Menschen. Lions ermöglichen damit Tausenden von Betroffenen eine bessere und hoffnungsvollere Zukunft! Auf den Seiten der Stiftung können Sie sich ausführlicher über die jeweiligen Projekte informieren.

Lichtblicke

Seit 2014 fördern die deutschen Lions jedes Jahr ein großes „Lichtblicke für Kinder“-Projekt. Damit verbessern sie nachhaltig die augenmedizinische Versorgung in den armen Ländern der Welt, um den Betroffenen mehr Teilhabe zu ermöglichen und Lebensperspektiven zu schaffen.

Zum Projekt >

Dienstag, 30. März 2021 **3**

Naschen für guten Zweck

Der Laufer „Lions Krapfen Schmaus“ ist für **EUROPÄISCHEN BÜRGERPREIS** nominiert.



Auf Vorschlag der Europaabgeordneten Marlene Mortler (li.) ist der Laufer „Lions Krapfen Schmaus“ für den europäischen Bürgerpreis nominiert. Initiator Rudi Raab (r.) sowie Lions-Präsident Wolf Kraus (2. v. li.) und Lions-Sekretär Michael Ferschl (2. v. re.) freuen sich über diese Ehre. Foto: D. Seifart

LAUF. Die mittelfränkische Europaabgeordnete Marlene Mortler (CSU) hat die wohltätige Krapfen-Aktion des Laufer Lions Clubs für den diesjährigen EU-Bürgerpreis vorgeschlagen.

Vor neun Jahren hatte der ehemalige Lions-Präsident Rudi Raab den „Lions Krapfen Schmaus“ ins Leben gerufen. Seitdem wurden rund 105 000 Krapfen verkauft und damit insgesamt über 50 000 Euro Spenden für hilfsbedürftige Organisationen gesammelt.

Mortler, selbst seit vielen Jahren begeisterte Krapfen-Kundin, ist überzeugt: „Die Aktion ist ein tolles Beispiel, wie enorm wichtig bürgerschaftliches Engagement ist. Als einer der Grundpfeiler unserer Gesellschaft stärkt es den Zusammenhalt

und ist Ausdruck gelebter Demokratie. Daher hätte die Aktion der Laufer Lions den europäischen Bürgerpreis mehr als verdient“.

Raab und seine Mitstreiter bei den Laufer Lions sind stolz, dass sich ihre Aktion über die Jahre so erfolgreich entwickelt hat und auch künftig finanzielle Unterstützung vor Ort gegeben werden kann, wo sie dringend benötigt wird. „Dass wir jetzt für den europäischen Bürgerpreis nominiert sind, freut uns ganz besonders“, so der frühere Lions-Präsident.

So funktioniert die erfolgreiche Idee: Jährlich am 11. November findet der Verkauf zum Auftakt in die Faschingsaison statt. Unternehmen aus der Region können Krapfen bestellen und an Kunden, Mitarbei-

ter oder öffentliche Einrichtungen liefern lassen. Die Resonanz wird immer größer: Öffentliche Einrichtungen wie das Landratsamt sowie viele kleine und große Unternehmen beteiligen sich. Sie lassen entweder ihren Mitarbeitern oder Kunden an diesem Tag das leckere Gebäck zukommen oder spenden an Kindergärten oder Senioreneinrichtungen. Auch wenn in diesem Jahr der Fasching Corona-bedingt ausfallen musste, tat dies dem Krapfengenuss keinen Abbruch.

Zudem wächst auch deutschlandweit die Aktion mit jedem Jahr, inzwischen beteiligen sich 20 Clubs. In der Summe konnten bereits 1 500 000 Gebäckstücke an den Mann oder die Frau gebracht werden.

Berichte der BO-Kabinetts-Beauftragten**Distrikt-Verfügungsfond (DVF) –
Projektunterstützung für Club-Projekte****DR. RICHARD MÜLLER**LC Hof
KDVF im Distrikt 111 Bayern OstE-Mail:
dr.richard.mueller@gmx.de

Selten muss man Werbung machen um mehr Geld auszugeben. In diesem Falle scheint es jedoch notwendig zu sein. Der DVF hat ein gutes Polster und wartet auf Anträge. Hier folgen dazu die wichtigsten Informationen.

Der DVF ist ein Solidarfonds für alle Clubs in einem Distrikt. Mit Zuschüssen aus diesem Fonds werden gemeinnützige Hilfsprojekte gefördert, welche die finanziellen Möglichkeiten einzelner oder einiger gemeinsam engagierten Clubs bzw. deren Fördervereine übersteigen, die aber im Sinne der Lionsziele als wertvoll beurteilt werden. Bei Entscheidungen zu diesem Fonds und dessen Verwaltung arbeiten Distrikt, Club(s) und HDL in Wiesbaden zusammen. Für ein Projekt können bis zu 25% des Projektbetrages aus dem Fond beantragt werden!

Zurzeit ist dieser Fond mit vielen Tausend Euro gut bestückt! Das Geld wartet sozusagen auf seinen Abruf!

Unter dem Link https://www.lions-stiftung.de/fileadmin/content/HDL/Zuschussprogramme/2020_DVF-Infoblatt_fuer_Lions.pdf

können die allgemeinen Informationen von der Lions-Website heruntergeladen werden.

Es ist ganz einfach einen Antrag zu stellen:

<https://www.lions-stiftung.de/was-wir-tun/foerderung>

Dann noch den (aktuell gültigen!) steuerlichen Freistellungsbescheid des eigenen Club-Hilfswerks, eine Projekt-Beschreibung und bei größeren Projekten bei denen auch andere Organisationen beteiligt sind eine kurze Kalkulation bzw. einen Finanzierungsplan des Projekts beilegen und schon läuft der Antrag, der meist in ca. 1-2 Wochen bearbeitet und bei Erfüllung der Voraussetzungen (siehe Info hinter o.st. Link) umgehend bewilligt wird.

Wichtig zu wissen ist noch: „Nur wer in den Fond einzahlt, kann auch Zuschüsse daraus beantragen“. Das wissen nicht immer alle Clubs. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Schatzmeister, ob entsprechende Abbuchungen erfolgen.

KDVF Richard Müller

**Lions-Musikpreis in unserem Distrikt
111 Bayern-Ost, in Deutschland und
Europa 2021/2022****PROF. DR. ERNST-DIETRICH KREUSER**

LC Regensburg

E-Mail:

ernst-d.kreuser@vodafone.de**Was ist der Lions-Musikpreis?**

Der Lions-Musikpreis hat zum Ziel, die Anliegen von Lions International bei jungen Menschen in die Tat umzusetzen.

Wie lange besteht der Lions-Musikpreis?

Der Lions-Musikwettbewerb ist seit 25 Jahren ein Grundpfeiler der Jugendprojekte von uns Lions.

Welche Ziele verfolgt der Lions-Musikpreis?

1. Förderung der Musikkultur bei Jugendlichen
2. Förderung begabter, junger Nachwuchsmusiker/innen
3. Verwirklichung der Lions-Ziele „We serve“ bei jungen Menschen
4. Förderung von Begegnungen zwischen Jugendlichen und Berufsmusikerinnen/ern im Distrikt Bayern-Ost, in allen 19 Distrikten in Deutschland und Europa



Wo und wie finden die Lions-Musikpreise statt?



Der Lions-Musikpreis findet jährlich in allen 19 Distrikten in Deutschland in der Regel im Februar statt, sowie in den Distrikten der europäischen Ländern. Er wird jedes Jahr von den 19 Kabinettsbeauftragten (KMP) des Mulidistrikts 111 und den Distriktgovernor in Deutschland organisiert.

Die Planung des Lions-Musikpreises erfolgt in enger Absprache mit allen Musikbeauftragten der 19 Distrikte, die sich jährlich in einer „Klausurtagung“ treffen und die Modalitäten festlegen. Unser Lionsfreund, Ingo Brookmann, aus Leer organisiert die Klausurtagungen und den europäischen Lions-Musik-Wettbewerb „Thomas Kuti“.

Welche Instrumente werden beim Lions-Musikwettbewerb gespielt?



Auf den jährlichen Lions-Europaforen wird das Instrument von dem gastgebenden Land für das kommende Jahr festgelegt. Auf dem Europaforum 2020 wurde das Instrument „Klassischer Gesang“ gewählt. Wegen der Corona-Pandemie musste der Lions-Musikpreis 2021 ausfallen. Jedoch werden die Lions-Musikpreise im Februar 2022 wieder in allen Distrikten in Deutschland und Europa stattfinden.

Wer entscheidet über die Preise?



In jedem der 19 Distrikte in Deutschland und Europa wird für jeden Lions-Wettbewerb im Februar eine Jury aus 4 -5 Berufsmusiker gebeten, am Wettbewerb teilzunehmen. Die strengen und unabhängigen Juroren entscheiden nach den Regeln von „Jugend musiziert“ und internationalen Richtlinien.

Wie hoch sind die Preise und welche Konzerte können die Preisträger/innen geben?



In jedem Distrikt können 3 Preise verliehen werden. Der 1. Preisträger/in erhält 1000 €, der 2. 750 € und der 3. Preisträger 500€. Außerdem können Sonderpreise vergeben werden. Die 19 1. Preisträger/innen können am bundesweiten Lions-Musikwettbewerb auf dem Kongress der Deut-

schen Lions (KDL) teilnehmen und der 1. Preisträger auf dem KDL kann ein Konzert mit dem Symphonie-Orchester Deutscher Lions geben. Außerdem können die Preisträger auf Benefizkonzerten der Lions in den Distrikten und auf den Distriktversammlungen Konzerte geben. Der 1. Preisträger in Deutschland darf am Lions-Wettbewerb auf dem jährlichen Europaforum teilnehmen. Unser Lionsfreund, Ingo Brookmann, organisiert jährlich eine CD-Aufnahme von den 6. besten Teilnehmern/innen auf dem Europaforum.

Lions-Musikpreis „Klassischer Gesang“ im Distrikt Bayern-Ost und Bayern Süd im Februar 2022



Der Lions-Musikpreis 2022 findet mit Unterstützung unseres Lionsfreundes, Wolfgang Graef, der Leiter der

Sing- und Musikschule der Stadt Regensburg

Haus der Musik

Bismarckplatz 1

93047 Regensburg

am Samstag, den 26.2.2022

von 9-13 Uhr statt.

Um 14 Uhr findet das öffentliche Preisträgerkonzert statt.

Die schönsten und berühmtesten Arien und Lieder aus Opern, Operetten, Oratorien und Musicals für Sopran, Mezzosopran, Bass/Bariton, Alt und Tenor werden beim Wettbewerb und beim Preisträgerkonzert zu hören sein. Der Eintritt ist wie immer frei!

Interessenten können Einzelheiten über den Lions-Musikpreis für „Klassischen Gesang“ 2022 in Regensburg wie Teilnahmebedingungen und Pflicht- und Repertoirestü-

cke von Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuser (erst-d.kreuser@vodafone.de) und Markus Steckeler (steckeler@t-online.de) oder unter www.lions-musikpreis.de erhalten.



Wie erfolgreich war unser Distrikt Bayer-Ost beim Lions-Musikpreis?

Anna Maria Wehrmeyer aus Regensburg erhielt 2016 in unseren Distrikt den 1. Preis im Fach Violine.





Auf Multidistriktenebene erspielte sie sich den 2. Preis beim Kongress der Deutschen Lions. Da der 1. Plazierte auf dem Europaforum in Sofia nicht antrat, spielte sie in Sofia, begleitet wiederum von Anastasia Zorina, aus Regensburg, Dozentin an der Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg. Alle Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, die auf der Distriktversammlung in Plankstetten 2016 und auf unserem Distrikt-Benefizkonzert in der Dreieinigkeitskirche in Regensburg am 16.9.2017 waren, haben miterlebt, welche tolle Geigerin sie ist. Vor 2 Monaten hat Anna Maria Wehrmeyer an der weltberühmten Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin vorgespielt und wurde angenommen. Zur Erklärung sei hinzugefügt, dass in dieser „Kaderschule“ eh nur Musik-Studenten angenommen werden, die auf ihrem Instrument fast schon alles können. Wir gratulieren ihr und wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg viel Erfolg und alles Gute. Meine Frau und ich treffen sie am nächsten Wochenende in Berlin und hoffen, dass sie noch viele Lions-Konzerte spielt.

Fabian Egger aus unserem Distrikt machte mit seiner Flöte im Februar 2018 mit gerade 11 Jahren (!) einen 1. Preis. Damit hatte er die Fahrkarte zum Kongress der Deutschen Lions in Leipzig vom 3.-6. Mai 2018. Im berühmten Gewandhaus in Leipzig trat er gegen weitere 14 Flötenspielerinnen und Flötenspieler an und belegte, es ist fast nicht zu fassen

einen 1. Preis auf Multidistriktenebene, wie auch Eva Gasparyan aus dem Distrikt Ost-Nord. Sie durfte mit dem Symphonie-Orchester Deutscher Lions spielen und unser Fabian spielte ein Solostück im Gewandhaus alleine auf der großen Bühne eines zeitgenössischen Komponisten „The great Train Race“. Über 1000 Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, die an der Eröffnungsfeierlichkeit teilnahmen, erhoben sich von ihren Plätzen und jubelten unserem Fabian zu. Das hat er auch verdient. Fabian studiert bereits mit 11 Jahren am Mozarteum in Salzburg. Auch ihm wünschen wir weiterhin alles Gute!



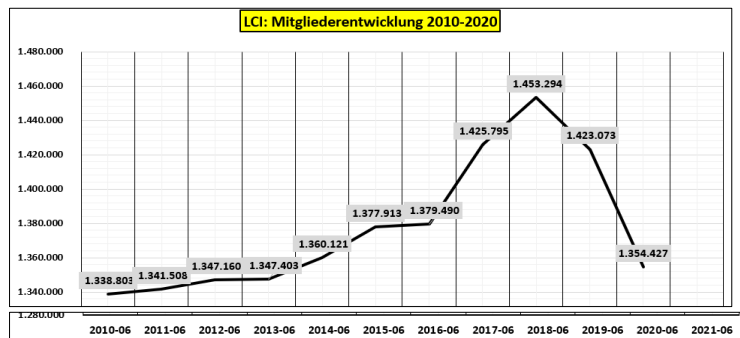
Mitgliedschaft und Clubgründungen



DR. PETER GRÖGER
LC Oberpfälzer Jura
E-Mail:

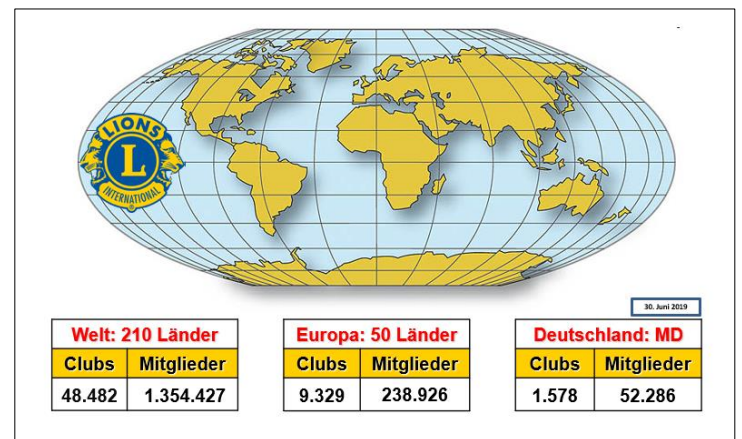
dr.groeger@t-online.de

Lions Clubs International ist mit 1.41 Millionen Mitglieder weltweit die Nummer 1 der Serviceclubs.



Im zurückliegenden Lionsjahr 2019/20 kam es zu einem Mitglieder-rückgang, von dem erstmals auch Deutschland betroffen war. Die Ursachen sind vielfältig; auch bedingt durch Corona. Mittlerweile sind die Mitgliederzahlen wiederum über 1.4 Millionen angestiegen. Nachfolgend die Jahresdaten zum Stand 30.06.2020:

Erfreulicherweise konnten wir in Bayern Ost in 2019/20 dennoch mit einem kleinem Nettozuwachs von 7 Mitgliedern bei insgesamt 64 Neuaufnahmen aufwarten. Unser Distrikt BO zählt somit zum 31.06.2020 1.667 Mitglieder in 43 Clubs, welches einer mittleren Mitgliederzahl von 39 entspricht. Das Durchschnittsalter beträgt 60 Jahre. Im aktuellen Lionsjahr konnten auch wir uns dem allgemeinen Mitglieder-rückgang in Europa und Deutschland nicht widersetzen; als Zwischenstand zählen wir zum 19.05.2020 in BO 1.662 Mitglieder.



Näheres zu den einzelnen Clubs können sie der Aufstellung auf Seite 15 unseres Lions BO Guide 2021/22 und dem internen Bereich der Internetseite von Bayern Ost entnehmen.



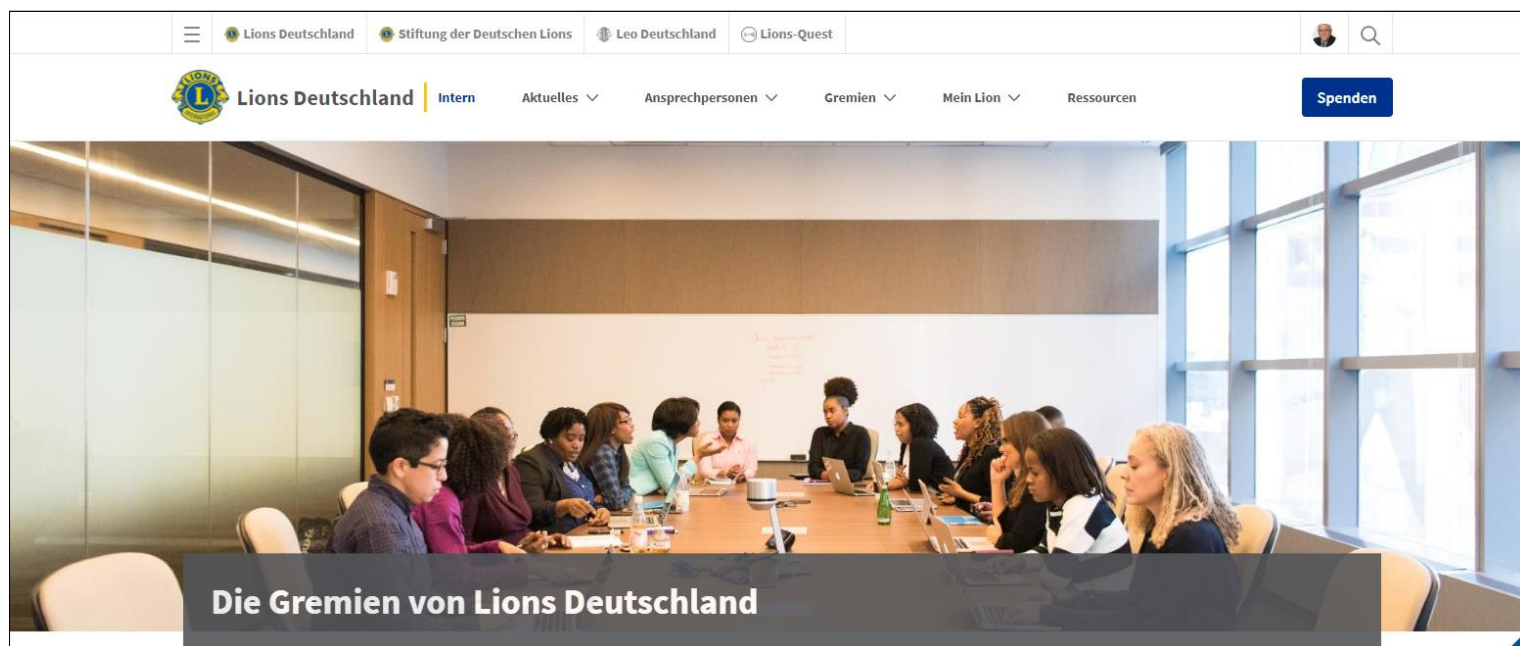
Anmerkungen zu den Mitgliederzahlen:

Nachdem das Lionsjahr 2017/2018 mit einem Mitgliederhöchststand von 1.45 Millionen Mitgliedern abschloss, besteht seitdem ein Mitgliederrückgang in den letzten zwei Jahren mit nun 1.35 Millionen Mitgliedern zum 30. Juni 2020. Vor allem in den USA sind die Zahlen über die letzten zehn Jahre kontinuierlich rückläufig. Neu ist, dass auch in asiatischen Ländern wie Indien, die bislang einen Zuwachs verzeichneten, nun ein Rückgang der Mitgliederzahlen besteht. Waren in den letzten 10 Jahren auch in Europa, wenn auch weniger ausgeprägt wie in den USA, die Zahlen rückläufig, konnten wir in MD 111 Deutschland jeweils ein kleines Plus erzielen. Dies hat sich im abgelaufenen Lionsjahr geändert. Mussten wir doch erstmals ein Minus an Mitgliedern in Kauf nehmen (in 2019/2020 von 274), wobei dies hauptsäch-

lich durch einen Mitgliederabgang von 430 Lionsfreunden im Monat Juni begründet war. Hatten wir in unserem Distrikt Bayern Ost in den letzten Jahren jeweils deutliche Zugewinne an Mitgliedern, wurden auch wir von dem Trend des Mitglieder-rückgangs erfasst, konnten allerdings immer noch ein kleines Plus von sieben Mitgliedern erzielen.

DIE GREMIEN VON LIONS DEUTSCHLAND

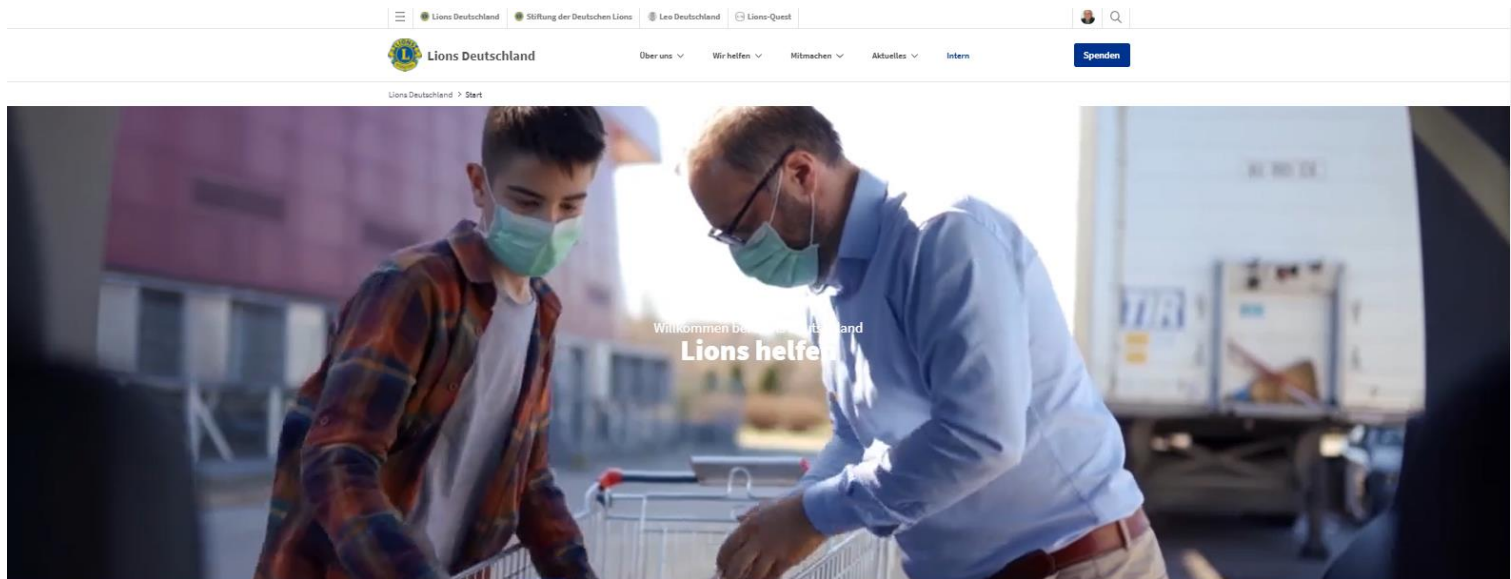
Interessante Informationen zu den Entscheidungs- und Beratungsgremien von Lions Deutschland finden Sie auf der neuen Internetseite:





Aus der Lionswelt unseres Multidistriktes 111 Deutschland

LIONS.DE HAT EIN NEUES GESICHT



Lernen Sie die Lions kennen



Wer sind die Lions

Mit über 1,4 Millionen Mitgliedern ist Lions Clubs International die größte Serviceorganisation der Welt. Bei Lions Deutschland engagieren sich über 92.000 Mitglieder in rund 1.580 Clubs.

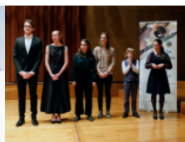
[Weiterlesen](#)



LION Magazin

LION ist die Mitgliederzeitschrift der Lions Clubs in Deutschland. Sie erscheint achtmal im Jahr und wird jedem Mitglied zugesendet. Ziel der Zeitschrift ist es, jedem Mitglied Informationen über die nationalen und internationalen Aktivitäten aus dem Kreis der Lions zu geben.

[Weiterlesen](#)



Jugend-Wettbewerbe

Zukunftige Generationen liegen Lions besonders am Herzen. Bei den Lions Jugend-Wettbewerbe werden Kinder und Jugendliche in den Bereichen Musik, Malerei und ehrenamtlichem Engagement ausgezeichnet.

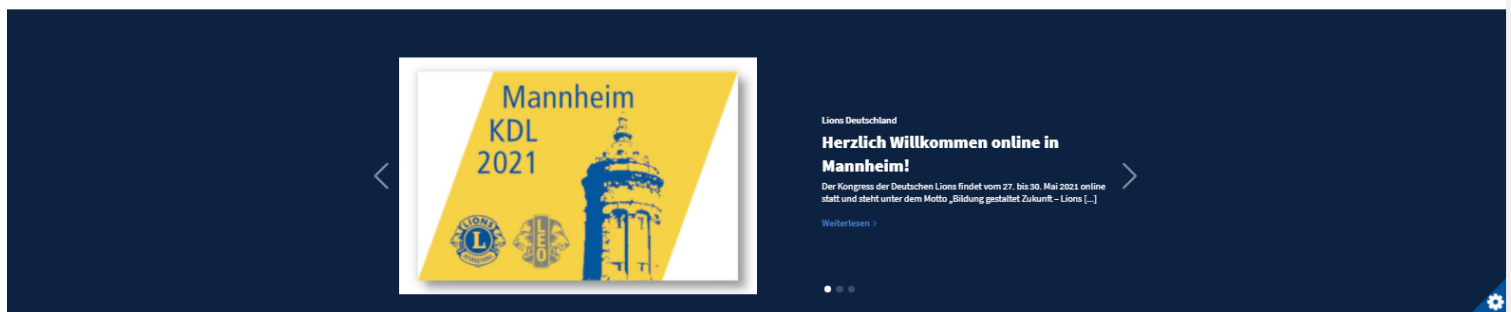
[Weiterlesen](#)



Mitmachen

Manchmal ist es eine große Hilfsaktion, manchmal genügt ein ermutigendes Wort, um das Leben eines anderen Menschen positiv zu beeinflussen.

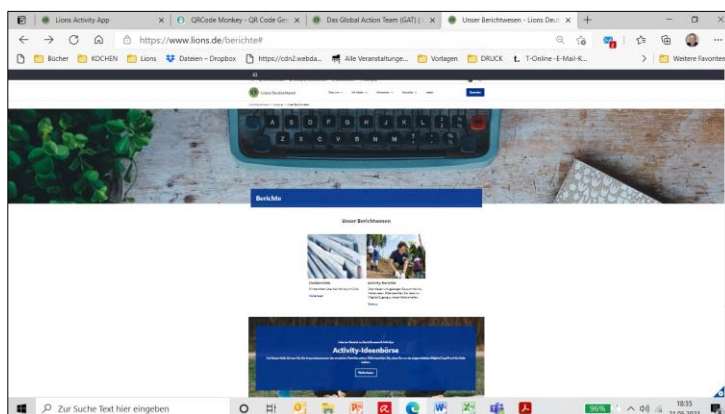
[Weiterlesen](#)



ACTIVITY-IDEENBÖRSE

Die Ideenbörse der Deutschen Lions ist auf Lions.de freigeschaltet und steht allen Deutschen Lions zur Verfügung. Voraussetzung, dass Sie auf die Ideenbörse zugreifen können ist die Anmeldung auf der Internetseite Lions.de.

Hier finden Sie erprobte und erfolgreich durchgeführte Activities. Natürlich können Sie gerne auch Ihre Club-Activities auf dieser Seite vorstellen. Schauen Sie doch einfach einmal in dieses neue Angebot (einfach den folgenden Chart anklicken).



IMPRESSIONEN VOM KONGRESS DER DEUTSCHEN LIONS 2021



Bildung gestaltet Zukunft
Lions gestalten Bildung

SEHEN SIE JETZT DAS VIDEO MIT DER VORSTELLUNG DER ID-KANDIDATEN 2021 VORSTELLUNG ID-KANDIDATEN 2021



LIONS ANPFIFF

Wir wollten mehr als einen Kongress. Wir wollten nachhaltig das Thema Bildung voranbringen, denn „LIONS gestalten Bildung“.

Daher haben wir bereits im Sommer 2019 mit dem Verein „Anpffiff ins Leben“ eine Kooperation unter dem Titel „Lions Anpffiff“ geschlossen und diese zu einer Distriktactivity im Distrikt 111 SN gemacht. Unser Ziel ist es einen Überschuss zu erwirtschaften, der in diese Activity fließen soll.

Dahinter steckt die Idee, Sportvereine in ganz Deutschland dabei zu unterstützen zu einem Bildungsort zu werden „Vereine sind für Kinder und Jugendliche, neben Familie und Schule, der wichtigste soziale Lernort. Deshalb ist es wichtig, dass Vereine diese Rolle annehmen und ihre Kinder und Jugendliche auch über den Sport hinaus fördern.“ (Anpffiff Evolution 2018)



Lions Anpffiff



Jeder Lions Club und auch jeder einzelne Lionsfreund kann bundesweit mit der professionellen Hilfe von „Lions Anpfiff“ seinen örtlichen Sportverein dabei unterstützen Kinder und Jugendliche bei ihrer schulischen, beruflichen und sozialen (Aus)Bildung zu fördern.

Details unter www.anpfiff-vereinsberatung.de

SO LEICHT GELINGT DER EINSTIEG BEI LIONS ANPFIFF

1 Wählen Sie einen Sportverein

Sicher kennen Sie einen Verein, der sich für Kinder und Jugendliche engagiert und sich gut für die Zukunft aufstellen möchte. Kontaktieren Sie ihn und erzählen Sie ihm von der Förderidee von Lions Anpfiff, Kindern im Verein auch Bildungsangebote zu machen.

2 Jetzt geht es gemeinsam weiter

Melden Sie sich bei uns, dem Lions Anpfiff Team. Lassen Sie uns gemeinsam Fragen stellen und beantworten und den richtigen Einstieg für Ihr Projekt besprechen.

3 Die Reise beginnt

Mit maßgeschneiderten Workshops, Qualifizierungen und gemeinsamen Kräften schaffen wir es: Mit Ihrem Lions Club an der Seite wird der Verein Schritt für Schritt zu einem Zuhause für seine Kinder und Jugendlichen – chancengleich und innovativ.

Gemeinsam weiter: Mit Ihrer langfristigen Partnerschaft sichern Sie die wichtige Arbeit der Sportvereine, deren Existenz sowie die Gesundheit und Zukunft ihrer Kinder. Häufig ist Ihr aktives Mitmachen z. B. Engagement bei Bildungsaktivitäten vor Ort möglich!

Unser exklusives Startpaket zum KDL (2.000 EUR)

Persönlicher Kontakt und maßgeschneiderte Konzepte sind uns sehr wichtig. Um mit Ihnen und Ihrem Verein den ersten Schritt Richtung Bildungsstätte zu gehen, empfehlen wir folgendes Startpaket:

- Vereinscheck und ausführliches Kennenlernen
- individueller Workshop „Einstieg in die 360°-Förderung von Anpfiff ins Leben“
- Projektskizzierung: Welches sind die Etappen auf dem Weg zum Bildungsort und welche Hilfen ermöglichen den Zieleinlauf?

Natürlich bleiben wir weiterhin ein Team und gehen auch die nächsten Schritte gemeinsam. Sprechen Sie uns an, wenn Sie bereit für den nächsten Level sind oder an einer individuellen Vereinsberatung interessiert sind.

Kontakt

Wir stehen Ihnen für Informationen und offene Fragen jederzeit zur Verfügung.

Team Lions Anpfiff

Tel. 06227-35816 511

E-Mail: lions-anpfiff@Lions111SN.de

www.anpfiff-vereinsberatung.de

Mitteilung von Lions Deutschland:

Relaunch lions.de – Club-Webseiten und die neue Möglichkeit der Subdomains

Liebe Club-Webmaster,
liebe Club-Pressebeauftragte,
liebe Lions,

nach rund zweieinhalb Jahren intensiver Arbeit rückt der Go-Live unserer Webseite lions.de und dem dahinterliegenden Content Management System (CMS) immer näher.

Über den Status und die Fortschritte im Projekt haben wir regelmäßig im LION berichtet. (s. Anlagen)

Nun ist es an der Zeit, Sie vor dem geplanten Go-Live am 17.05.2021 über das Projekt zu informieren, insbesondere über die Auswirkungen auf die Club-Webseiten.

Im Projekt Relaunch wurden für lions.de neue Module und ein neues Design entwickelt, die künftig auch für die Erstellung und Pflege neuer Club-Webseiten angewendet werden. Bestehende Club-Webseiten müssen vor der Nutzung der neuen Module zunächst migriert werden.

Zur Erläuterung der neuen Möglichkeiten und zum Umgang mit den neuen Modulen wurde ein Redaktionsleitfaden er-

stellt, der eine Anleitung zur Anwendung der neuen Module ist.

Den Redaktionsleitfaden finden Sie hier:

<https://www.lions.de/redaktionsleitfaden>

Relaunch lions.de, was bedeutet das für Sie, bzw. Ihre Club-Webseite?

Am 17.05.2021, dem geplanten Go-Live, wird der öffentliche und INTERNE (Mitglieder-) Bereich von lions.de „relaunch“d. Hierzu gehören die Seiten der Lions, der Stiftung der Deutschen Lions und der LEOs.

Ihre Club-Webseite bleibt dabei zunächst von der Migration unberührt. Lediglich einige Widgets (wie z.B. das Amtsträger-Widget) werden an unveränderter Stelle im neuen Design erscheinen. Darüber hinaus ändert sich für bestehende Club-Webseiten erst einmal nichts!

Die Migration bestehender Club-Webseiten auf lions.de ist



dann ab Juli 2021 geplant, steht jedoch noch in Abhängigkeit der Zustimmung des Finanzplans 2021/22 auf der MDV 2021.



Der jeweilige Migrationszeitpunkt wird dann im Vorfeld mit dem Club-Webmaster abgestimmt. Ihre bestehenden Club-Webseite können Sie dabei „so wie sie ist“ voraussichtlich noch bis Juli 2022 betreiben. Ab diesem Zeitpunkt wird dann der Support für die die alten, derzeit verwendeten Module auslaufen.

Wenn Sie bereits mit dem Go-Live Termin Ihre Clubwebseite im neuen lions.de-Design neu erstellen wollen, und keine Unterstützung der Migration bestehender Inhalte wünschen so gibt es hierzu die Möglichkeit eine neue Club-Webseite über den neuen Webseiten-Generator anzulegen.

Wenn Sie bereits eine Club-Webseite auf lions.de betreiben, so können wir diese vorher für Sie „sichern“ und nach dem

durch sie umgesetzten Neuaufbau nach ihrer Freigabe anschließend löschen. Sie erstellen dabei nach der Sicherung der Inhalte durch uns über den neuen Webseiten-Generator eine neue Club-Webseite und migrieren Ihren Content manuell mit den Daten aus der Sicherung.

Neu ist mit dem Relaunch auch die Möglichkeit Subdomains unter lions.de zu betreiben.

Sie haben eine Internetpräsenz außerhalb lions.de und möchten gerne auf lions.de wechseln, möchten aber Ihre bekannte Domain nicht aufgeben, können wir Subdomains für Sie einrichten.

Das ist wie folgt möglich:

Sie betreiben die Webseite www.LC-Pfefferminz.de und möchten auch weiterhin über diese Adresse erreichbar bleiben.

Wir richten für Sie die Subdomain LC-Pfefferminz.lions.de ein, und Sie ebengleich die Subdomain LC-Pfefferminz.lions.de als Ziel bei Ihrem Webhoster.

Ab diesem Zeitpunkt erreichen Sie Ihre Club-Webseite auf lions.de über die allen bekannte Internetadresse www.LC-Pfefferminz.de sowie über die LC-Pfefferminz.lions.de.

Der Vollständigkeit halber tragen Sie die Subdomain auch ein unter: „Clubdaten bearbeiten“ - URL Club-Homepage in der Mitgliederverwaltung <https://mitglieder.lions.de> ein.

Wir halten Sie auf dem Laufenden
Gerne laden wir sie zu einer kurzen Präsentation ein, und zeigen ihnen was Gäste und Mitglieder ab dem 17.05. zu sehen bekommen.

Bitte melden Sie sich an für das Webinar Relaunch lions.de - Club-Webseiten am 11. Mai 2021, 18:00 Uhr unter:

<https://attendee.gotowebinar.com/register/6621684948042701072>

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail mit Informationen zur Teilnahme.

Die Aktualisierung der Schulungsvideos, sowie weitere Seminare folgen.

Wir informieren darüber zu gegebener Zeit.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Bartosch



Aus der europäischen Lionswelt

ÜBER DEN ZAUN GESCHAUT

In dieser Ausgabe unseres **BO**Newsletters unser Schwerpunktthema „Wie gehen wir als Lions mit der Corona-Krise um?“ Bei unseren österreichischen Freunden haben wir ein interessantes Angebot gefunden. Nach Absprache mit PDG Friedrich Hoffenreich sind interessierte Lions aus Deutschland ebenfalls herzlich zur Teilnahme eingeladen. Interessiert? Klicken Sie sich einfach einmal in den virtuellen Lions Lunch Wien ein.

Liebe Freundinnen!
Liebe Freunde!

Da wir derzeit keine Zusammenkünfte planen können, erlaube ich mir euch zu einem Virtuellen Treffen einzuladen. Dieser findet in normalen Zeiten im Café Landtmann statt.

Nun haben wir uns entschlossen diesen wöchentlich (jeden Mittwoch) unter Verwendung von Zoom, zwischen 12.00 und 13.30 Uhr abzuhalten.

Jeder kann beitreten wann er will und kann sich auch wieder ausblenden, je nach Lust und Laune.

Ich würde mich freuen euch begrüßen zu dürfen und übersende euch die Zugangsdaten.

Zoom-Meeting beitreten:

<https://us02web.zoom.us/j/89687081290...>

Meeting-ID: 896 8708 1290

Kenncode: 743831

Zu eurer Information:

Jeder Besucher, der das erste Mal im Café Landtmann am Lions Lunch teilnimmt bekommt diesen abgebildeten Wimpel.

Also bei eurem nächsten Wienbesuch diese Möglichkeit nicht auslassen. Ich wünsche euch weiterhin Gesundheit und Freunde mit den lionistischen Aktivitäten.

Liebe Grüße aus Wien

Fritz

Ing. Friedrich Hoffenreich
PDG/LCIF District Coordinator

friedrich.hoffenreich@chello.at

+43 676 491 08 88




Lions Lunch Wien

Gegründet im November 1988
Wo Freunde einander treffen
Jeden Mittwoch im Café Landtmann
1010 Wien, Universtätärsring 4
12 – 14 Uhr




Lions-Clubs International
Distrikt 114-O, Österreich

Sponsor



**So können wir auch in Corona-Zeiten
internationale Begegnungen realisieren.**

Machen Sie mit.

**Aus der internationalen Lionswelt****MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN****We Serve****VEREINT DURCH ZUWENDUNG UND VIELFALT MIT DEM
INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN DR. JUNG-YUL CHOI***Liebe Lions,*

Lion zu sein ist für uns alle sehr wichtig. Wir wollen uns uneigennützig für unsere Gemeinschaften einsetzen und uns daran freuen, dass wir dazu beigetragen haben, das Leben anderer positiv zu verändern. Wir schätzen die Kamerad-

schaft und lebenslange Verbundenheit, die uns eine Lions-Mitgliedschaft beschert. Wir wollen schenken und sehen, wie die Früchte unsere Großzügigkeit gedeihen. Ungeachtet der Bedeutung einer Mitgliedschaft für uns selbst jedoch ist sie für diejenigen Menschen, denen wir helfen können, noch wesentlich wichtiger.

Wir können also auf unsere, unter sicheren Bedingungen geleistete ehrenamtliche Hilfe und die dadurch bewirkten positiven Veränderungen außerordentlich stolz sein. Es ist wichtig, dass Sie Ihren Mitbürgern weiterhin mit gutem Beispiel vorangehen und andere dazu anhalten, als Lions ihre Menschenliebe zu praktizieren. Auch großzügiges Spenden ist wichtig, zumal so viele Menschen auf uns angewiesen sind. Darum geht es bei einer Lions-Mitgliedschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jung-Yul Choi
Internationaler Präsident*Risikofrei helfen***Lions finden
immer eine
Lösung.**

Lions helfen. Dazu sind wir da. Die Coronavirus-Pandemie (COVID-19) hat zwar unsere Lebensgestaltung und Arbeitswelt, nicht jedoch unser Selbstverständnis verändert. Tag für Tag finden Lions und Leos in aller Welt Möglichkeiten, in Kontakt zu bleiben und ihr gemeinnütziges Engagement risikofrei weiterzuführen. Erfahren Sie, wie auch Sie als Lion aktiv bleiben können.

Teilen Sie uns mit, wie wir Ihr gemeinnütziges Engagement angesichts von COVID-19 unterstützen können. Schicken Sie Ihre Fragen, Anregungen und Ihr Feedback an service.activities@lionsclubs.org.





103. Jährliche Internationale Convention

Virtuelle Internationale Convention 2021



Die Internationale Convention von Lions Clubs International 2021 wird als virtuelle Veranstaltung abgehalten

Aufgrund der andauernden Besorgnis rund um die Coronavirus-Pandemie (COVID-19) hat der Internationale Vorstand beschlossen, die Internationale Convention von Lions Clubs International 2021 in Montréal als virtuelle Veranstaltung abzuhalten, die vollständig online stattfinden wird. Diese Entscheidung wurde aus Sorge um die Gesundheit und Sicherheit aller Lions, Mitarbeiter und Anbieter getroffen, da globale Eindämmungsstrategien auf der Einschränkung internationaler Reisen und größerer Versammlungen beruhen.

Hier sind einige wichtige Hinweise zur virtuellen Internationalen Convention 2021:

- Unsere Internationale Convention 2021 ist eine virtuelle Veranstaltung, zu der alle Lions und Leos weltweit eingeladen sind.
- Die Anmeldegebühr beträgt bis zum 31. März 50 US-Dollar und ab dem 1. April 75 US-Dollar. Die Anmeldegebühr für Leos beträgt 30 US-Dollar, unabhängig vom Anmeldedatum. Die Internationale Convention ist für den 25. bis 29. Juni angesetzt. Weitere Hinweise zur Veranstaltung und Anmeldung werden in Kürze bekanntgegeben.
- Lions, die sich bereits für die Internationale Convention angemeldet haben, erhalten in Kürze eine E-Mail zum weiteren Vorgehen.
- Die Wahlen der Exekutivamtsträger und Internationalen Direktoren werden elektronisch durchgeführt werden. Genaue Hinweise zum Vorgehen folgen bald.
- Aktuelles und Details, die im Weiteren bekanntgegeben werden, können Sie hier, unter lionsclubs.org, finden.

Diese globale Gesundheitskrise zwingt uns alle, Entscheidungen zu treffen und Anpassungen vorzunehmen, die unsere Gesundheit und Sicherheit zur obersten Priorität haben. Wir bleiben jedoch optimistisch und hoffnungsvoll. Als Lions finden wir Wege, den Kontakt zu halten und unsere globale Mission des Helfens fortzuführen, ohne uns oder andere Risiken auszusetzen.

IHR ENGAGEMENT ANHAND VON HILFSPROJEKTPLANERN AUSBAUEN

Lion sein bedeutet, bei unserem Engagement innovativ vorzugehen, um damit auf die sich verändernden Bedürfnisse unserer Mitbürger einzugehen. Und im Jahr 2020 haben wir gezeigt, wie diese innovative Strategie aussieht; wir haben unsere Hunger-Hilfsprojekte um 700% heraufgefahren, um mehr als 50 Millionen Menschen mit Nahrungsmitteln zu versorgen.

Wenn Sie sich das Video „[Lions leisten während COVID-19 Hungerhilfe](#)“ ansehen, erfahren Sie hautnah, was Lions in Brooklyn, New York bewirken, indem Sie wöchentlich mehr als 2.000 Menschen mit gesunden Mahlzeiten versorgen. Auf der Website [Hilfsprojektplaner](#) finden Sie für Ihr nächstes tolles Projekt erforderliche Hilfsmittel.



CHRONIK 2020/21 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen fünf Jahre eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich im Rückblick einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

- 25. bis 29. Juni 2021 104. International **Online** Convention (Montreal, Quebec)
- 27. Juni 1880 Geburtstag von Helen Keller
- 04. Juli 2021 Kabinettsübergabe in Berching
- 31. Juli 2021 Seminar „Zertifizierter beratender Lion“ - Online
- 29. September 2021 1. Kabinettsitzung im Lions Jahr 2021/22
Hotel Bischofshof Regensburg
- 07. bis 09. Oktober 2021 Europa Forum Thessaloniki, Griechenland
- 23. Oktober 2021 1. Distriktversammlung im Lions Jahr 2021/22
Bayreuth
- 30. Oktober 2021 Neumitgliederseminar (GEPLANT - Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 01. Dezember 2021 2. Kabinettsitzung im Lions Jahr 2021/22
Hotel Bischofshof Regensburg
- 29. bis 30. Januar 2022 Leadership-Seminar 2022 (GEPLANT - Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben)
- 09. März 2022 3. Kabinettsitzung im Lions Jahr 2021/22
Hotel Bischofshof Regensburg
- 02. April 2022 2. Distriktversammlung im Lions Jahr 2021/22
Ort wird rechtzeitig mitgeteilt
- 19. bis 22. Mai 2022 Kongress der Deutschen Lions in Bonn
- 01. bis 05. Juli 2022 105. International Convention Neu Delhi, Indien
- 28.-30. Oktober 2022 Europa-Forum in Kroatien
- 11. bis 14. Mai 2023 Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
- 07. bis 11. Juli 2023 106. International Convention Boston, USA
- 26.-28. Oktober 2023 Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
- 09. bis 12. Mai 2024 Kongress der Deutschen Lions in Hannover
- 21. bis 25. Juni 2024 107. International Convention Melbourne, Australien
- 04. bis 08. Juli 2025 108. International Convention Mexico City
Washington D. C., USA

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Hirschberg 45, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2021/2022: Voraussichtlich im Juli 2021 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.